



# Kolloquium

## Naturwissenschaftliche Sektion am Goetheanum

29.07. **Elisabeth Hsu**

(Universität Oxford / UK)

(DE – ohne Übersetzung)

### *Eine kurze Geschichte von Artemisia annua in der chinesischen Pharmazie*

*Artemisia annua*, eine Pflanze aus der chinesischen Heiltradition, ist in der westlichen Medizin zum nobelpreiswürdigen Star geworden. Mit der Wiederentdeckung eines Verfahrens aus einer 1500 Jahre alten Schrift gelang in den siebziger Jahren die Extraktion von Artemisinin, das bei Malaria innert wenigen Tage zur Gesundung geführt hat. *Artemisia annua* hat aber auch in jüngster Zeit wieder von sich reden gemacht, als in mehreren Studien in vitro ihre Wirksamkeit gegen die Vermehrung von SARS-CoV-2-Viren nachgewiesen wurde. Die Pflanze birgt ein breites Spektrum an Wirkungen zur Unterstützung des Immunsystems, die in der chinesischen Medizin seit Jahrtausenden erprobt sind. Wir freuen uns sehr, dass wir eine Expertin für einen Vortrag gewinnen konnten, die sowohl in der Literatur der chinesischen Heilkunde und ihrer Übertragung in Begriffe der westlichen Medizinkultur als auch in den botanischen Belangen der Gattung *Artemisia* zuhause ist.

Prof. Elisabeth Hsu lehrt Medizinethnologie an der Universität Oxford. Sie wird am Donnerstag, den 29. Juli um 19.00 Uhr im Forschungsinstitut am Goetheanum „Eine kurze Geschichte von *Artemisia annua* in der chinesischen Pharmazie“ präsentieren.

ORT  
**GOETHEANUM**  
Glashaus Mittelraum

WANN  
**Donnerstag**  
29. Juli 2021

ZEIT  
**19:00 – 21:00 Uhr**  
Türöffnung: 18:30 Uhr

Forschungsinstitut am Goetheanum  
Hügelweg 59, CH-4143 Dornach  
Info / Anmeldung: [ruth.richter@goetheanum.ch](mailto:ruth.richter@goetheanum.ch)  
Anmeldefrist: 15. Juli 2021



# Informationen zum Corona-Schutzkonzept

*(Änderungen vorbehalten)*

**Anmeldung erbeten bis 15. Juli an:** [ruth.richter@goetheanum.ch](mailto:ruth.richter@goetheanum.ch)

*Bitte kommen Sie rechtzeitig zur Veranstaltung, da wir angehalten sind, bei allen Veranstaltungen Ihre Kontaktdaten aufzuschreiben. Diese werden nach 14 Tagen vernichtet.*

*Ebenso werden Sie gebeten, sich nur auf dem Ihnen zugewiesenen Sitzplatz aufzuhalten und eine Maske zu tragen.*

*Bitte achten Sie darauf, dass Sie die vom Bund festgelegten Hygiene- und Abstandsregeln einhalten.*

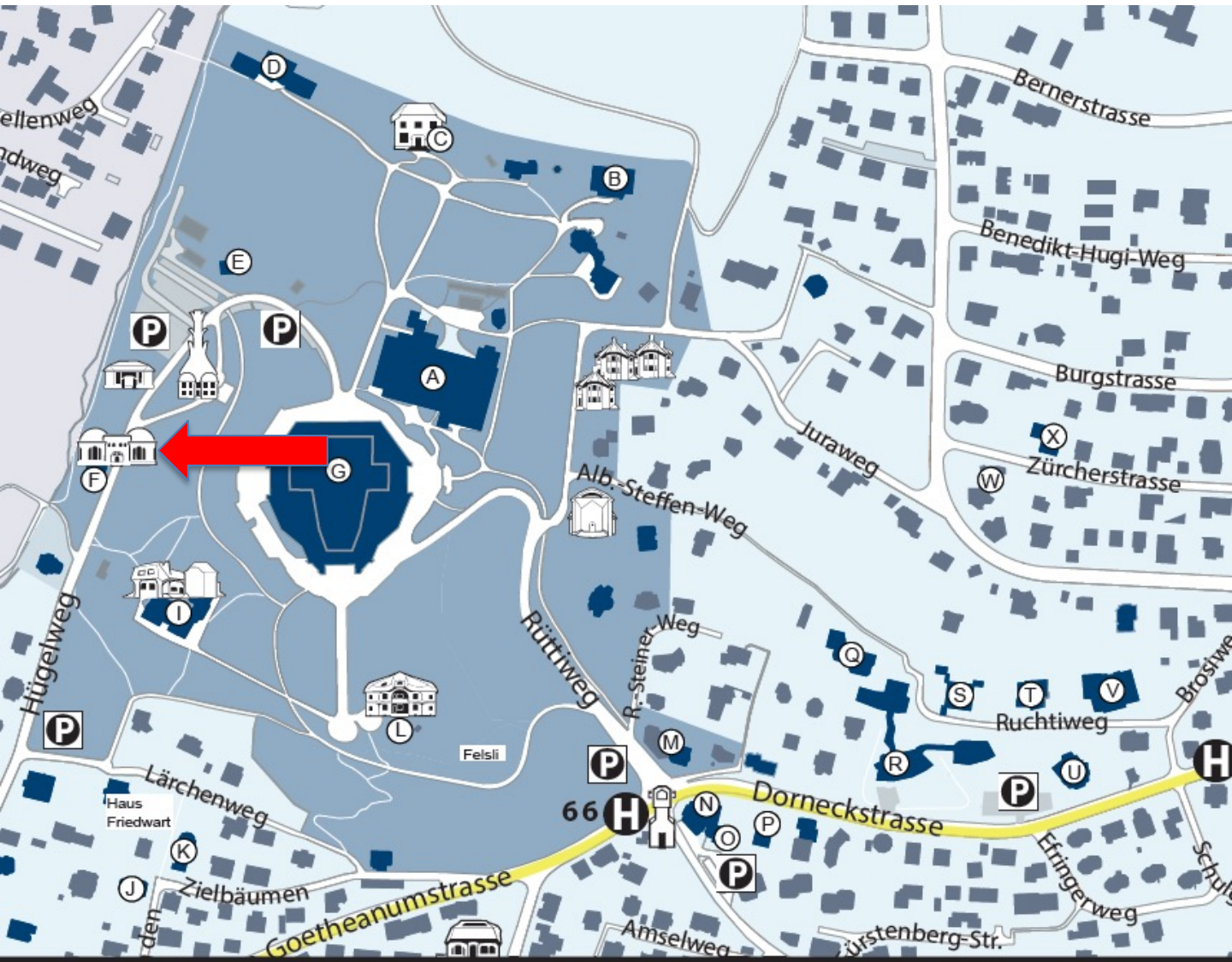
*Türöffnung: 18:30 Uhr - direkt beim Glashaus (siehe beigefügter Lageplan)*

*Kollekte (kein Kartenverkauf)*

*Aktualisiertes Schutzkonzept ist hier abrufbar:  
<https://www.goetheanum.org/veranstaltungen/veranstaltungskalender/>*

<b>ORT</b> <b>GOETHEANUM</b> Glashaus Mittelraum	<b>WANN</b> <b>Donnerstag</b> 29. Juli 2021	<b>ZEIT</b> <b>19:00 – 21:00 Uhr</b> Türöffnung: 18:30 Uhr	Forschungsinstitut am Goetheanum Hügelweg 59, CH-4143 Dornach Info / Anmeldung: <a href="mailto:ruth.richter@goetheanum.ch">ruth.richter@goetheanum.ch</a> <b>Anmeldefrist: 15. Juli 2021</b>
--	---	--	--

# Lageplan Goetheanum



Akademie für anthroposophische Pädagogik (AfaP)	V
Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz	O
Atelier Ratnowsky	W
Haus Duldeck	L
Haus Ganna	X
Haus Haldeck	K
Haus Julian	U
Haus Laval	S

Haus Martin	R
Haus Piro	J
Haus Reinitzer	P
Haus Schuurman	C
Heilpädagogisches Seminar (HFHS)	T
Holzhaus	B
Glashaus	F
Goetheanum	G

Jugendsektion	M
Sektion für Sozialwissenschaft	E
Malschule am Goetheanum	Y
Plastischschule am Goetheanum	Q
Rudolf Steiner Halde	I
Schreinerei	A
Speisehaus	N
Studentenwohnheim	D

Parken	P
Bushaltestelle	H